

Lentos Nordico



**Jahresbericht 2024
Museen der Stadt Linz**

Inhalt	
Grußworte	5
Museumsjahr 2024	8
Sammlung	12
Ausstellungen	16
Publikationen	25
Kulturvermittlung, Projekte, Kooperationen	28
Lentos Freunde	30
Daten & Zahlen	31
Impressum	38



Grußworte

Bürgermeister
Dietmar Prammer



Als Fixpunkte des Kulturangebots der Stadt Linz zeigen das Lentos und das Nordico Jahr für Jahr beeindruckende Ausstellungen, die stets über den Tellerrand hinausblicken, aber dennoch nie ihren Bezug zur Stadt verlieren.

Mit dem Erfolgsprojekt *Die Reise der Bilder*, das Linz ganz wesentlich an der Kulturhauptstadt Salzkammergut partizipieren ließ, konnte eine hohe internationale Aufmerksamkeit und Vernetzung erreicht werden. Gleichzeitig wurde das schwierige historische Erbe von Linz als „Führerstadt“ weiter thematisiert und aufgearbeitet. Bemerkenswert sind auch die umfangreichen Schenkungen von Künstler*innen und Sammler*innen sowie der Lentos Freunde für die Sammlungen des Lentos und des Nordico.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiter*innen der Museen der Stadt Linz für das große Engagement und ihren Einsatz.

Kulturstadträtin
Doris Lang-Mayerhofer



2024 war das Jahr der „großen Kooperationen“. Mit den Beiträgen zur Kulturhauptstadt Salzkammergut und zum Bruckner-Jubiläumsjahr stellten das Lentos und das Nordico neuerlich unter Beweis, dass sie aus dem kulturellen Leben in Linz und Oberösterreich nicht wegzudenken sind.

Neben attraktiven Ausstellungen ist auch das vielfältige Programm der Kunst- und Kulturvermittlung hervorzuheben. In einer Mischung aus dauerhaften Highlight-Angeboten und immer neu entwickelten Formaten für Familien zu den einzelnen Ausstellungen werden unterschiedliche Zugänge für alle Generationen geschaffen und Kreativität, Dialog und individuelle Interessen in den Vordergrund gestellt.

Ich bedanke mich sehr herzlich beim gesamten Team der Museen der Stadt Linz, das auch 2024 zu einem erfolgreichen Museumsjahr gemacht hat, auf das wir alle sehr stolz sein können.

Museen der Stadt Linz

Lentos Kunstmuseum

Das Lentos zählt zu den bedeutendsten Museen moderner und zeitgenössischer Kunst in Österreich. Mit seiner außergewöhnlichen Architektur und seiner leuchtenden Fassade ist es für viele zu einem Wahrzeichen von Linz geworden.

Das Lentos verfügt über reichhaltige Sammlungsbestände mit Werken u. a. von Gustav Klimt, Egon Schiele, Herbert Bayer, Haus-Rucker-Co, VALIE EXPORT und Maria Lassnig. Im Jahr 2024 stiftete der Linzer Unternehmer Erwin Hauser der Stadt Linz und dem Lentos seine knapp 3000 Werke umfassende Kunstsammlung. Wechselnde Sonderausstellungen widmen sich vielfältigen Themen und Epochen der Kunstgeschichte sowie einzelnen Künstler*innen.

VALIE EXPORT Center

Ausgehend vom Vorlass von VALIE EXPORT, der 2015 von der Stadt Linz erworben wurde, bearbeitet und erforscht das Center das Archiv der Künstlerin und fördert die künstlerische und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Medien- und Performancekunst. Das in der Tabakfabrik Linz untergebrachte Forschungszentrum ist eine Kooperation mit der Kunstuniversität Linz.

Nordico Stadtmuseum

Typisch Linz?! Das Nordico bietet ein einzigartiges Erlebnis für alle, die die Geschichte, Identität und Kultur von Linz kennenlernen möchten. Das 1973 eröffnete Stadtmuseum wurde im 17. Jhdt. als Vorstadtpalais erbaut und diente als Collegium Nordico als jesuitisches Internat.

Durch historische Exponate aus der vielfältigen Sammlung und genreübergreifende Wechselausstellungen können Besucher*innen die Vielfalt der Stadt, ihre Einzigartigkeiten und besonderen Eigenheiten entdecken.

Eine Neugestaltung und Begrünung verwandelten den Simon-Wiesenthal-Platz vor dem Stadtmuseum in eine kleine innerstädtische Klimaoase.

Schaudepot Tabakfabrik

Das Kulturgütermagazin der Museen der Stadt Linz am Areal der Tabakfabrik beherbergt den Großteil der rund 120.000 Objekte der kunst- und stadtgeschichtlichen Sammlung des Nordico. Das angeschlossene Schaudepot bietet einen exemplarischen Einblick.





News

Linz im Salzkammergut Kulturhauptstadt 2024

Das Salzkammergut war während des Zweiten Weltkriegs wie keine andere Region in Österreich Umschlagplatz und Bergungsort von bedeutenden Kunstwerken der europäischen Kunstgeschichte und NS-Raubkunst. Das Lentos nahm dies zum Anlass, mit der Ausstellungs-Trilogie *Die Reise der Bilder* eines der Leuchtturm-Projekte für die Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 zu konzipieren und realisieren.



Neben der Ausstellung im Lentos waren Präsentationen im Kammerhofmuseum Bad Aussee sowie im revitalisierten Marktrichterhaus in Lauffen bei Bad Ischl zu sehen. Begleitet wurde das Projekt von zwei Publikationen und zahlreichen Veranstaltungen. Ein All-Inclusive-Ticket, das neben den drei Ausstellungen auch einen Eintritt in die Salzwelten Altaussee beinhaltet, bot Besucher*innen ein attraktives Angebot, sowohl Originalwerke als auch einen Originalschauplatz zu besuchen.

Mit insgesamt knapp 50.000 Besucher*innen fanden die Ausstellungen große Resonanz beim Publikum und sorgten für ein überwältigendes Medieninteresse sowie internationale Aufmerksamkeit und Vernetzung.



Grünes Museum Verleihung Österreichisches Umweltzeichen

Nach einem mehrjährigen Vorbereitungsprozess und einem abschließenden Audit zu Jahresbeginn wurde im Juni 2024 das Österreichische Umweltzeichen für Museen und Ausstellungen offiziell von BM Leonore Gewessler an das Lentos und das Nordico verliehen.



Prix Ars Electronica Premiere im Lentos

Nachdem das Lentos bereits in den vergangenen Jahren ein fixer Schauplatz des Ars Electronica Festivals war, konnte die Kooperation 2024 nochmals intensiviert werden. Erstmals fand die Ausstellung der Preisträger*innen des Prix Ars Electronica, eine der zentralen Präsentationen des Festivals, im Lentos statt. Neben den Ausstellungsräumen im UG wurden auch das Foyer, das Auditorium und das Donautelier bespielt.



Museum Inside:Outside Digitalisierungsstrategie in Progress

Mit einer Neugestaltung des Customer Relationship Management Systems konnte – auch dank einer Digitalisierungsförderung des Bundes – der erste Projekt-Cluster zur Transformation der internen Systeme und Prozesse umgesetzt werden. Der nächste Schwerpunkt wird sich mit dem Sammlungsmanagement beschäftigen.

„Super-Kulturjahr 2024“ Erfolgreiche Kooperationen

Mit der Kulturhauptstadt Salzkammergut sowie dem Anton Bruckner Jahr 2024, anlässlich seines 200. Geburtstags, standen zwei Großereignisse im Vordergrund der kulturellen Aufmerksamkeit. Die Museen der Stadt Linz beteiligten sich nicht nur mit *Die Reise der Bilder* an der Kulturhauptstadt, sondern steuerten mit den Ausstellungen *It's me, Toni.* im Nordico und *Komm sing mit!* im Lentos auch wesentliche Programmpunkte zum Brucknerjahr bei.

In wirtschaftlicher Hinsicht war das Jahr 2024 nicht zuletzt dank der genannten Projekte ausgesprochen erfolgreich und führte zu Rekordwerten bei den Umsatzerlösen und einem erfreulichen Jahresergebnis.

Mit Elisabeth Nowak-Thaller verabschiedete das Unternehmen zu Jahresende eine seiner langjährigsten und wertvollsten Mitarbeiter*innen in den wohlverdienten Ruhestand. Sie verdient großen Dank für ihre jahrzehntelange Leistungen in beinahe allen Museumsbereichen.

Ein großes Lob gebührt natürlich dem gesamten Team der Museen der Stadt Linz für dessen Einsatz und Engagement.



v. l. n. r.: Andrea Bina (Leitung Nordico),
Gernot Barounig (Kaufmännischer Direktor) und
Hemma Schmutz (Künstlerische Direktorin)

Die Sammlung

Das Herzstück



Neuerwerbungen

Lentos Kunstmuseum (Auswahl)

Elisa Alberti, *Ohne Titel*, Acryl auf Leinwand, 2023 ^{x)}

Waltraut Cooper, *Ohne Titel (Quadrat)*, Acryl auf Leinwand, 1970

Josef Dabernig, *Lacrimosa*, Video, 2024

Ines Doujak, *Ohne Titel*, aus der Serie *Geistervolk*, Collage, 2015 ^{x)}

Nikolaus Gansterer, *Fridays for Future Demonstration*, Stifte auf Papier, 2024 ^{x)}

Assaf Hinden, Serie *A Parallel Chronicle*, Digitaldruck, 2021

Moussa Kone, Serie *Vital Force*, Tusche auf Papier, 2020 ^{x)}

Oliver Laric, *Hunter and Dog*, Polyurethan, 2023 ^{x)}

Adrian Melis, *Tales from the Mountaintop*, Videoinstallation, 2023

Henrike Naumann, *Ruinenwert* und *Einstürzende Reichsbauten* (Set G), Installation, 2019/21

Linus Riepler, *Existential Perpetua*, Mixed Media, 2023–24 ^{x)}

Huda Takriti, *Revisitation*, Installation, 2024 ^{x)}

Herwig Turk / Gebhard Sengmüller, *Weikerlsee I* und *Weikerlsee II*, Fine Art Prints, 2023 ^{x)}

Die mit ^{x)} gekennzeichneten Werke wurden mit Unterstützung der Galerienförderung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport erworben.

Nordico Stadtmuseum (Auswahl)

Bernhard Fuchs, *Junge mit Fahrrad* und *Frau mit Schaffl*, C-Prints, 1995

Nicola Haslinger-Hackl, *Swan XIV*, Fotografie, 2019–24

Gerlinde Miesenböck, *Ohne Titel* aus der Serie *Das Erbe*, Farbfoto, 2010

Stefan Oláh, *Attersee III*, Fotografie, o. D.

Bertha von Tarnóczy, *Eine Dorfgasse im Sommer*, Öl auf Leinwand, o. D.

Unbekannt, *Kaiser Franz I*, Reliefbild, um 1830



Doujak Ines, *Ohne Titel*, aus der Serie *Geistervolk*

Schenkungen

Auswahl

Gitta Gurlitt, Zeichnungen und Aquarelle, 1918 bis 1953 bzw. o. D.

Mary Labbat, Aquarelle, 1876 bis 1880
Schenkung Markus und Hildegard Geppert

Haus-Rucker-Co, *Ballon für Zwei*,
Pneumatisches Objekt, 1967/2023
Schenkung Lentos Freunde

Haus-Rucker-Co, diverse Zeichnungen,
Studien etc.
Schenkung Günter Zamp Kelp

Bernadette Huber, *Im Sautrog im Donau
Hochwasser*, C-Print, 2020–24
Schenkung der Künstlerin

Franz Oehner, *Landschaft auf einer südlichen
Reise*, Aquarell, 1920er
Schenkung Sabina Heuschober-Oehner

Andreas Strohhammer, *Hallo Chef I–VI*,
Glicéedruck, 2015
Schenkung des Künstlers

Kay Walkowiak, *Philodendron* und *Kleines
Planetarium*, Stahlobjekte, 2008 bzw. 2009
Schenkung des Künstlers

Bernd Zimmer, *Drachenschlucht 1*,
Acryl auf Leinwand, 2011
Schenkung des Künstlers



Bernd Zimmer, *Drachenschlucht 1*, 2011



Haus-Rucker-Co (Günter Zamp-Kelp), Ohne Titel, 1961

Leihgaben

Visitenkarten von Linz in aller Welt

Zahlreiche Leihgaben aus dem Lentos und Nordico bereicherten 2024 renommierte Ausstellungen im In- und Ausland, so zum Beispiel:

Herbert Bayer, 4 Werke
An: Klassik Stiftung Weimar, *Bauhaus und Nationalsozialismus*

Helene Funke, *In der Loge*
An: Dommuseum Wien, *In aller Freundschaft*

Franz Gertsch, *Saintes Maries de la Mer III*
An: Louisiana Museum, DK und Deichtorhallen Hamburg, *Franz Gertsch*

Alexander Golz, *Bildnis Anton Matosch* und
Max Hirschenauer, *Karl Baumgärtel*
An: Adalbert Stifter Institut Linz,
Dichter:innen abgebildet

Martha Jungwirth, Ohne Titel (Indesit)
An: Guggenheim Museum Bilbao, *Martha Jungwirth*

Kazuko Miyamoto, 5 Werke
An: Belvedere Wien, *Kazuko Miyamoto*

Gabriele Münter, *Der blaue See*
An: Museo Thyssen-Bornemisza Madrid, *Gabriele Münter*

Johann Baptist Reiter, *Tischlerfamilie*
An: Museum of Fine Arts Budapest, *Home Portraits*

Rudolf Wacker, 3 Werke
An: Leopold Museum Wien, *Rudolf Wacker*

Marianne von Werefkin, *Schneewirbel*
An: Museum de Fundatie, Zwolle, *Marianne von Werefkin*



Marianne von Werefkin, *Schneewirbel*, 1916



Franz Gertsch, *Saintes Maries de la Mer III*, 1972



Lentos

Die Reise der Bilder Hitlers Kulturpolitik, Kunst- handel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut 20.3. bis 8.9.24

Die Ausstellung begab sich exemplarisch auf die Suche nach Kunstwerken, die im Zweiten Weltkrieg im Salzkammergut gesammelt, eingelagert, geraubt, arisiert, zwangsverkauft, verschoben, verkauft oder gerettet wurden. Präsentiert wurden über 80 Gemälde und Objekte, darunter Meisterwerke der europäischen Kunstgeschichte vom 8. bis 20. Jahrhundert. Eine Filminstallation von Six/Petritsch und eine künstlerische Raumintervention von Henrike Naumann ergänzten die Ausstellung um eine zeitgenössische Perspektive.

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024.

Kuratorin: Elisabeth Nowak-Thaller
Co-Kuratorin: Birgit Schwarz
Ausstellungsdisplay:
Nicole Six und Paul Petritsch
Publikation: Eigenproduktion



Lentos

Wolfgang Gurlitt Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee 28.3. bis 3.11.24

Facettenreich beleuchtete die Gastausstellung des Lentos im Kammerhofmuseum in Bad Aussee das bewegte Leben des leidenschaftlichen Sammlers und Berliner Kunsthändlers Wolfgang Gurlitt (1888–1965) und seiner jüdischen Partnerin Lilly Christiansen-Agoston (1894–1950).

Eine Ausstellung des Lentos in Kooperation mit dem Kammerhofmuseum Bad Aussee und der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024.



Kuratorin: Elisabeth Nowak-Thaller



Kurator*innen:
Markus Proschek und Hemma Schmutz
Ausstellungsgestaltung:
Klemen Breitfuss und Julian Brües
Publikation: Eigenproduktion

Das Leben der Dinge Geraubt – verschleppt – gerettet 27.4. bis 1.9.24

Die Ausstellung im ehemaligen Marktrichterhaus in Lauffen verhandelte anhand zeitgenössischer künstlerischer Positionen das Schicksal von Kunstwerken und Artefakten zwischen Raub, Verschleppung, Restitution und Rekonstruktion.

Eine Ausstellung des Lentos anlässlich der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024. Mit Unterstützung des Cultural Heritage Project by Peter Löw.

Lentos

Herwig Turk & Gebhard Sengmüller Donau:Insel 23.2. bis 5.5.24

Industriezone, Naherholungsgebiet und sensibles Ökosystem – die Donau ist als überformte Kulturlandschaft von starken Gegensätzen geprägt. Die österreichischen Künstler Herwig Turk und Gebhard Sengmüller machten dies in Zusammenarbeit mit der Umwelthistorikerin und Publizistin Ortrun Veichtlbauer zum Ausgangspunkt ihrer groß angelegten künstlerischen Recherche. Diese wurde durch die geografischen, ökologischen und historischen Gegebenheiten der Stadt Linz für die Ausstellung erweitert.



Eine Ausstellung mit Unterstützung von viadonau.



Kuratorin: Brigitte Reutner-Doneus
Publikation: Eigenproduktion, herausgegeben von Margit Palme

Margit Palme Der Blick 24.5. bis 18.8.24

Die Personale zeigte eine umfassende Auswahl virtuoser Aquatintas aus dem über sechs Jahrzehnte andauernden Schaffen Margit Palmes, allesamt anschauliche Bildmetaphern eines auf Stärke und Selbstbestimmung aufbauenden Frauenbilds, das die Künstlerin auszeichnet. Das Werk der Trägerin des Landeskulturpreises 2023 stößt zunehmend auf internationales Interesse.

Prix Ars Electronica 4. bis 8.9.24

Der Prix Ars Electronica ist der traditionsreichste Medienkunstwettbewerb der Welt – und bietet jährlich zukunftsweisende Einblicke in kreative Arbeiten an der Schnittstelle von Kunst, Technologie und Gesellschaft. Preisträger*innen erhalten eine Goldene Nica, bis zu 10.000 Euro Preisgeld und einen Auftritt beim Ars Electronica Festival in Linz. 2024 war die Prix Ars Electronica Ausstellung erstmals im Lentos Kunstmuseum zu sehen.



Die beste aller Welten!? 20 Jahre Kardinal König Kunstpreis 18.10.24 bis 2.2.25

Der international renommierte Kardinal König Kunstpreis wird alle zwei Jahre vergeben und feierte 2024 sein 20-jähriges Bestehen. Er steht für Weltoffenheit und die Auseinandersetzung mit wichtigen Themen unserer Zeit. Die Ausstellung im Lentos umfasste spektakuläre, neue Arbeiten der zehn bisherigen Preisträger*innen.

In Kooperation mit dem Kardinal König Kunstfonds und dem Bildraum Bodensee

Kuratorin: Brigitte Reutner-Doneus



Komm sing mit! Vom Erheben der Stimme 4.10.24 bis 5.1.25

Im Rahmen des Anton Bruckner Jahres 2024 widmete sich die Ausstellung dem Aspekt des gemeinsamen Singens aus der Perspektive zeitgenössischen Kunstschaffens. Dabei versammelte die Schau rund 20 nationale und internationale Positionen, für die Gesang ein elementarer Bezugspunkt innerhalb ihrer künstlerischen Praxis ist. Mehrere für die Schau neu entstandene Werke luden die Besucher*innen dazu ein, selbst ihre Stimme zu erheben.

Die Ausstellung war ein Projekt des Lentos für das Anton Bruckner Jahr 2024.



Kurator*innen:
Hemma Schmutz, Sarah Jonas, Klaus Speidel
Ausstellungsarchitektur: Jakob Neulinger



Die Sammlung Sammlungspräsentation

Die Sammlung ist das Herzstück und die Seele unseres Museums. Grundgedanke der Präsentation ist eine chronologische Abfolge, die es ermöglicht, die wichtigsten Bewegungen und Stile der Kunstgeschichte vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart im Original kennen zu lernen. Präsentiert werden u. a. Werke von Herbert Bayer, VALIE EXPORT, Gustav Klimt, Oskar Kokoschka, Maria Lassnig, Gabriele Münter und Egon Schiele.

Kurator*innen:
Klaudia Kreslehner, Elisabeth Nowak-Thaller,
Brigitte Reutner-Doneus, Hemma Schmutz,
Andreas Strohhammer

Stadtlabor Linz im Wandel 24.11.23 bis 14.4.24

Das *Stadtlabor* war eine temporäre, öffentlich zugängliche Forschungseinrichtung des Nordico, ein Ort der aktuellen Auseinandersetzung mit der Gegenwart und Zukunft unserer Stadt. Anhand fünf verschiedener Themenräume boten ausgewählte Prototypen Einblicke in die Bereiche Wohnen, Nahversorgung, Arbeit, öffentliche Räume und ins Stadtmuseum selbst. Die Besucher*innen waren eingeladen, als Stadtlaborant*innen an diesem gemeinschaftlichen Experiment teilzunehmen, die verschiedenen Prototypen zu erkunden, kritisch zu hinterfragen und forschend daran weiterzuarbeiten.



Kurator*innen:
Klaudia Kreslehner, Tobias Hagleitner
Ausstellungsgrafik: Anne Rotter
Ausstellungsarchitektur: Tobias Hagleitner



Kuratorinnen:
Andrea Bina, Michaela Nagl, Lisa Schmidt
Ausstellungsarchitektur: Thomas Pauli

Linz auf Sommerfrische Naherholung im Mühlviertel und Salzkammergut 8.5. bis 25.8.24

Die Ausstellung ging dem Phänomen Sommerfrische nach und untersuchte Plätze, die der Stadtbevölkerung seit jeher Raum zur Erholung bieten. Mittels Bildmaterial und Kunstwerken, historischen und aktuellen Video- und Audioaufnahmen sowie zeitgenössische Positionen, die sich aus der Kooperation zwischen Kunstuniversität Linz und Alpenverein Linz entwickelten, führte die Reise in die Sommerfrische von Linz aus ins nahe gelegene Mühlviertel und ins Salzkammergut.

It's me, Toni. Eine Suche nach der Identität Anton Bruckners 13.9.24 bis 23.3.25

Anlässlich des 200. Geburtstags von Anton Bruckner, begab sich das Nordico auf eine Reise in dessen Leben, beleuchtete es zwischen Provinzstaub und Großstadt und erkundete die überlieferten Versatzstücke. Die zweigeteilte Ausstellung, in der sich Objekte und Geschichten abwechselten, fokussierte sich einerseits auf seine Lebensstationen und seinen musikalischen Werdegang, andererseits auf zeitgenössische Auseinandersetzung, darunter auch Graphic Novels.

Die Ausstellung entstand in Kooperation mit der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024.



Kuratorin: Klaudia Kreslehner
Wissenschaftliche Mitarbeit: Sandra Föger
Ausstellungsgestaltung:
MOOI Design (Letitia Lehner, Sarah Feilmayr)

Nordico

Linz kompakt Eine kurze Stadtgeschichte Sammlungspräsentation

Die neue Sammlungsschau konzentriert sich seit Juli 2023 voll und ganz auf die geballte Geschichte der Stadt. Das extra dafür umgebaute Erdgeschoss des Nordico ist der einzige Ort in Linz, wo in acht Kapiteln die Stadtgeschichte kompakt erzählt wird. Hier werden über 2000 Jahre Linz im Zeitraffer erlebbar. Das neue Format fasst in unterschiedlichen Medien prägende Ereignisse der Stadt zusammen und zeigt ihre Entwicklung von der keltischen Siedlung zur Landeshauptstadt, vom überregionalen Verkehrsknotenpunkt zum Industriestandort bis schließlich hin zur selbstbestimmten Kulturstadt.



Kuratorinnen: Andrea Bina, Lisa Schmidt
Grafik & Ausstellungsgestaltung: Abteilung eins
Ausstellungsarchitektur: any:time architekten

Linz Blick Die Stadt im Fokus Sammlungspräsentation

Der Sammlungsschwerpunkt des Stadtmuseums ist klar: die Vielfalt von Linz in all ihren Ausprägungen und Facetten. In diesem Teil der Sammlungsschau zeugen daher gleichermaßen Kunstwerke wie volkskundliche Objekte und andere seltene Dokumente von den Linzer*innen, den Traditionen oder speziellen Begebenheiten. Die Exponate stammen aus verschiedenen Epochen und erzählen Vergessenes, Alltägliches sowie Außergewöhnliches aus unterschiedlichen Perspektiven. Gemeinsam zeigen sie die Besonderheiten der Stadt und ein lebendiges Bild von Linz.



Kuratorinnen: Andrea Bina, Lisa Schmidt
Gastkurator*innen: Tobias Hagleitner,
Michaela Nagl, Karin Schneider
Wissenschaftliche Begleitung: Birgit Kirchmayr
Grafik & Ausstellungsgestaltung: Abteilung eins
Ausstellungsarchitektur: any:time architekten



Publikationen



Die Reise der Bilder.
Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut
Lentos Kunstmuseum Linz
Hirmer Verlag
368 Seiten
ISBN 978-3-7774-4307-2

Das Leben der Dinge.
Geraubt – verschleppt – gerettet
Lentos Kunstmuseum Linz
Verlag Bibliothek der Provinz
78 Seiten
ISBN 978-3-9912-6279-4

Margit Palme. Der Blick
Margit Palme,
Lentos Kunstmuseum Linz
Verlag Bibliothek der Provinz
272 Seiten
ISBN 978-3-9912-6283-1

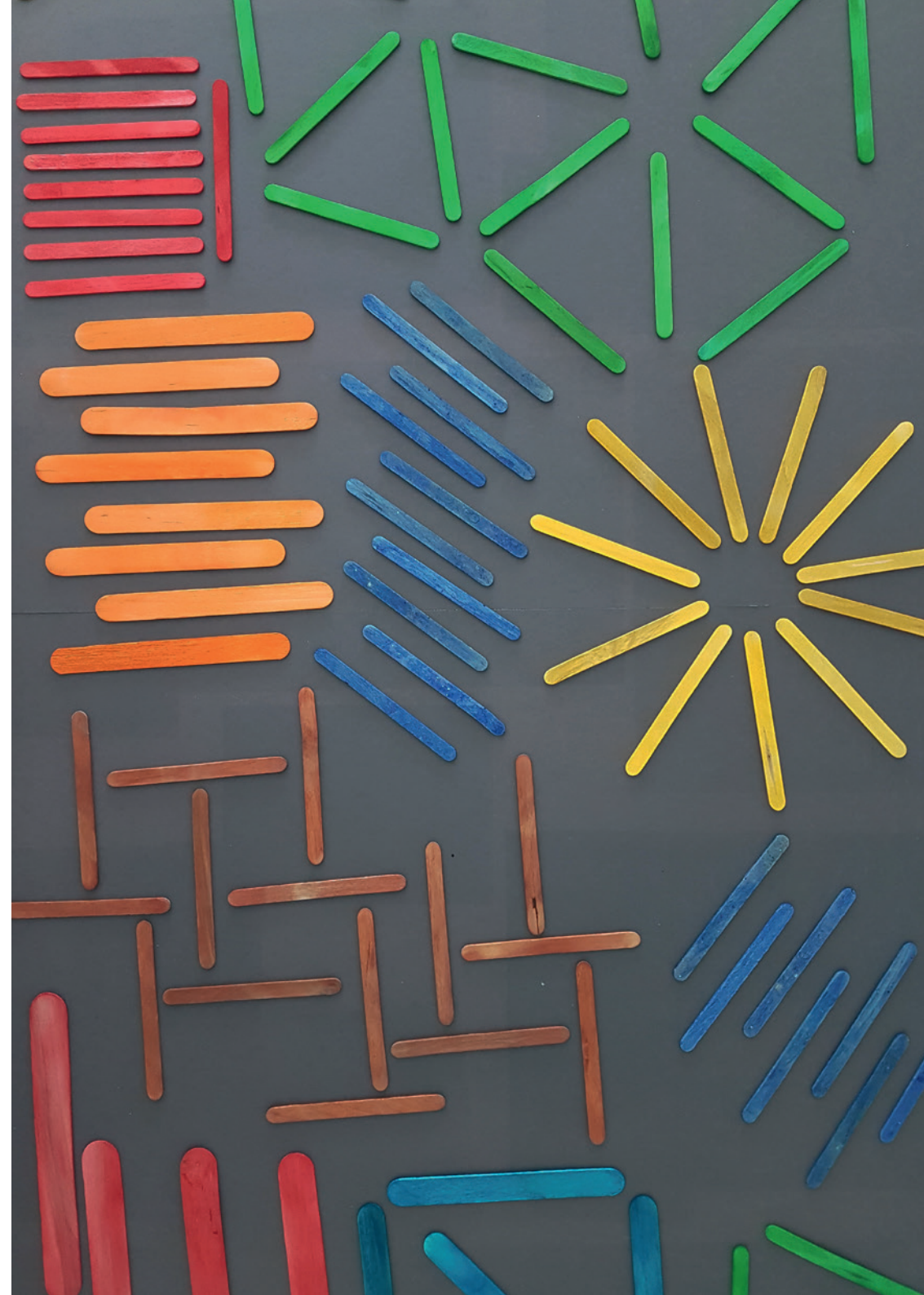
Die beste aller Welten!?
20 Jahre Kardinal König Kunstpreis
Kardinal König Kunstfonds,
Lentos Kunstmuseum Linz
Müry Salzmann Verlag
120 Seiten
ISBN 978-3-9901-4265-3

What the Fem*? Feministische Perspektiven 1950 bis heute
Nordico Stadtmuseum Linz
Eigenverlag
92 Seiten
ISBN 978-3-9503-1345-1

Stadtlabor
Nordico Stadtmuseum Linz
Eigenverlag
ISBN 978-3-9503-1346-8

Linz auf Sommerfrische.
Naherholung im Mühlviertel und Salzkammergut
Nordico Stadtmuseum Linz
Verlag Anton Pustet
232 Seiten
ISBN 978-3-7025-1121-0

It's me, Toni. Auf der Suche nach der Identität Anton Bruckners
Nordico Stadtmuseum Linz
Eigenverlag
160 Seiten
ISBN 978-3-9503-1347-5



Kooperationen

Regelmäßige Kooperationen mit kulturellen Einrichtungen und Veranstaltungen in Linz zählen zu den Fixpunkten der Museumsarbeit.

2024 wurden unter anderem folgende Projekte realisiert:

Cache Feministische Ästhetiken und Archivprozesse

Die Ausstellung präsentierte im Lentos Lese-raum Arbeiten von Tabea Borchardt, Anne Glassner, Claudia Larcher und Katrin Mayer. Die vier Künstlerinnen haben als Arbeitsstipendiatinnen des VALIE EXPORT Centers Projekte entwickelt, die sich mit Verfahren des Archivierens und Aktivierens, mit der Körperlichkeit und den Schreibweisen feministischer Kunst, mit medienkünstlerischen Übertragungen von Wissen und vielschichtigen Zeitverhältnissen der Überlieferung beschäftigen.

In Kooperation mit dem
VALIE EXPORT Center Linz

Two Years of Support for Ukrainian Artists

In einer Buchpräsentation mit anschließender Diskussion wurde am 5. Dezember 2024 im Lentos ein Blick auf die umfangreiche Arbeit der 2022 als Reaktion auf den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine gegründeten Plattform geworfen.

In Kooperation mit Office Ukraine



Ausstellungsansicht *Cache* im Lentos Leseraum

Kulturwanderungen

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Alpenvereins Linz wurden zur Ausstellung *Linz auf Sommerfrische* geführte Wanderungen nach St. Veit im Mühlkreis, entlang der Pufferbahn und nach Kirchschlag bei Linz organisiert.

In Kooperation mit dem Alpenverein Linz

Kulturvermittlung

Die vielfältigen Angebote der Kunst- und Kulturvermittlung bieten unterschiedliche Zugänge für alle Generationen. Dialog, Kreativität und individuelle Interessen stehen dabei im Vordergrund.

Neben dem laufenden Führungs- und Workshopangebot standen 2024 insbesondere folgende Sonderaktivitäten im Fokus:

Gemeinsam Schauen: Tastführung für Blinde und Sehende

Anlässlich des Tags des Denkmals fand ein dialogischer Wahrnehmungsspaziergang durch die Ausstellung *Linz Blick* im Nordico statt. Das Angebot förderte über Tasten, Wahrnehmen und Beschreiben einen Austausch für einen neuen Blick auf die Stadtgeschichte und die Museumssammlung.

Konzept und Umsetzung: Korinna Kohout

Wir öffnen die Box

Das speziell für den schwierigen Umgang mit dem Nationalsozialismus und seinen ideologischen Fortwirkungen entwickelte Format wurde anlässlich der Ausstellung *Die Reise der Bilder* drei Mal durchgeführt. Gesprächspartner*innen waren Birgit Kirchmayr, Michael John und Isolde Vogel.

Konzept und Umsetzung:
Karin Schneider, Wolfgang Schmutz

Geschichtsarbeitsgruppe

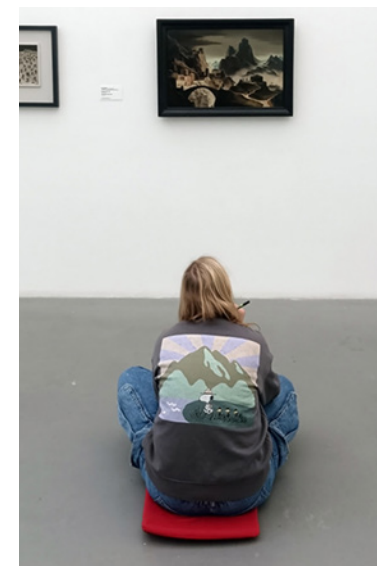
Gemeinsam mit der Diesterwegschule wurde ein mehrmonatiges Projekt zum Nationalsozialismus in Linz umgesetzt, an dem die Schüler*innen partizipativ teilnahmen und mit der Sammlung des Nordico arbeiteten.

Konzept und Umsetzung:
Karin Schneider, Wolfgang Schmutz

Lehrlingsprojekt

Mit Lehrlingen der Stadtgärten der Stadt Linz wurde eine Woche lang zum Thema „Kunst und Natur“ gearbeitet. Die in diesem Rahmen entwickelten Methoden dienten auch als methodische Grundlagen für die Schulklassenprojekte in der 2025 folgenden Ausstellung *Touch Nature*.

Konzept und Umsetzung:
Korinna Kohout, Cécile Belmont



Gemeinsam mit dem fix angestellten Team (siehe Seite 33) haben folgende freie Kunstvermittler*innen mit ihrem engagierten Einsatz und ihrer fachlichen Kompetenz einen wertvollen Beitrag zum Erfolg unseres Museums geleistet: Jana Entenmann, Elisabeth Fischer, Kurt Lackner, Inge Pedarnig, Ingrid Pohl, Hedwig Polczer, Dana Rausch, Caroline Steiner, Tina Stellnberger, Gary Whittaker, Magdalena Zilcher.

Lentos Freunde

Der Verein Lentos Freunde hat sich die Förderung des Museums zum Ziel gesetzt. Durch den Ankauf von Kunstwerken unterstützt er die Museumsleitung beim Ausbau der Sammlung und trägt dazu bei, das Lentos als eine der ersten Adressen für moderne und zeitgenössische Kunst zu stärken.

„Die Begeisterung für Kunst bereichert nicht nur das Leben der Menschen, sondern bedeutet auch einen Mehrwert für die Institution Museum. Der Verein Lentos Freunde unterstützt beim Ankauf von Werken und ist eine wichtige ideelle Stütze für die gesellschaftliche Bedeutung des Museums.“

Michaela Keplinger-Mitterlehner
Präsidentin der Lentos Freunde

Lentos Freunde 

Kunstreise

Die jährliche Kunstreise der Lentos Freunde führte nach Irland, u. a. mit einem Besuch im Atelier des Künstlers Gottfried Helnwein als besonderes Highlight.



Kunstpreis 2024

Vier junge Künstler*innen, die alle an der Kunstuniversität Linz studieren, wurden mit dem Kunstpreis ausgezeichnet, der diesmal unter dem Motto *Dignity* stand:

Afsaneh Mahmoudsalehi, *Narratives* (Installation), Malina Mertlitsch, *Trans-Exit* (Performance/Film), Valentina Ammann, *Trace (traisse)* (Installationen/Fotodokumentation), Christian Azzouni, *Reflecting Racism* (Chem. Prozesse auf Papier)

Ankäufe

Aus den Mitgliedsbeiträgen konnte 2024 das Werk *Ballon für Zwei* der Künstlergruppe Haus-Rucker-Co erworben werden. Außerdem leisteten die Lentos Freunde einen wesentlichen Beitrag zur Herausgabe der Publikation anlässlich der Ausstellung *Die Reise der Bilder*.

Mitglied werden!

Als Lentos Freund*in werden Sie Teil einer pulsierenden Kunstszenen und tragen dazu bei, das Lentos als eine der ersten Adressen für Kunst der Moderne und Gegenwart zu stärken.

Lentos New Friend
Schnuppermitgliedschaft € 50

Lentos Freund*in
Partnermitgliedschaft € 250

Lentos Förderer
Firmenmitgliedschaft € 800

Alle Infos zu Veranstaltungen und zur Mitgliedschaft:
lentos.at/museum/lentos-freunde

Daten & Zahlen



Museen der Stadt Linz
GmbH

Unternehmen

Das Lentos Kunstmuseum und das Nordico Stadtmuseum werden seit 2003 unter einer gemeinsamen Trägerschaft als „Museen der Stadt Linz“ geführt.

Mit 1.1.2018 wurde die Organisation aus der Stadtverwaltung ausgegliedert und wird seitdem als gemeinnützige GmbH der Unternehmensgruppe der Stadt Linz geführt.

Gesellschafter

Kreativität, Kultur & Veranstaltungen der Stadt Linz Holding GmbH (100 %)

Aufsichtsrat

Stadträtin Doris Lang-Mayerhofer (Vorsitzende)
Gemeinderat Stefan Giegler (Stv.)
Gemeinderätin Ute Klitsch
Zoe Michaela Riess
Waltraud Scheutz
Stadträtin Eva Schobesberger
Kulturdirektor Julius Stieber
Anna Flora Conrad (Betriebsratsvorsitzende)
Andreas Strohhammer (Betriebsrat)
Clarissa Ujvari-Hanten (Betriebsrat)
Laura Winkler (Betriebsrat)

Geschäftsführung

Hemma Schmutz
Gernot Barounig

Stadt Linz

Die Basisabteilung der Stadt Linz ist die wichtigste finanzielle Säule und gewährleistet die längerfristige kulturpolitische Absicherung des Unternehmens.

L_nz

Corporate Partner

Die tatkräftige Unterstützung von Sponsoren ermöglicht darüber hinaus, das ambitionierte Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm zu realisieren.

LINZ AG

Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



Team

Direktion

Hemma Schmutz, Gernot Barounig
(Geschäftsführung)
Andrea Bina (Leitung Nordico)
Claudia Kern, Sophie à Wengen
(Assistenz/Sekretariat)
Anja Reinthaler (Lehrling)
Claudia Hack (Buchhaltung)

Kuratorinnen und Registratur

Elisabeth Nowak-Thaller, Brigitte Reutner-
Doneus (Sammlungsleiterinnen/Kuratorinnen)
Klaudia Kreslehner (Kuratorin/Outreach Projekte)
Sarah Jonas (Kuratorin)
Laura Winkler, Sebastian Piringer, Lisa Schmidt
(Registratur)
Fina Esslinger (Sonderprojekte)
Sandra Eichinger (Kuratorische Assistenz &
Nachhaltigkeit)

Arthandling und Ausstellungsproduktion

Andreas Strohhammer, Magnus Hofmüller
(Leitung)
Verena Ebner, Elisabeth Prünster,
Walter Schöngruber, Mathias Schwendtnr,
Thomas Slawiczek, Rainer Teringl (Team)
Reinhard Haider (Bildarchiv)
Walter Stadlinger
(Depot Sammlung Erwin Hauser)
Noah Strecker, Lukas Wilflingseder (Lehrlinge)

Kunstvermittlung und Bildung

Karin Schneider (Leitung)
Cécile Belmont, Gabriele Kainberger,
Korinna Kohout, Judith Maule (Team)
Klaus Scheuringer (Bibliothek & Kunstvermittlung)

Besucher*innen- und Veranstaltungsservice

Klaus Ehninger (Leitung)
Julia Furtner (Teamleitung Ticketing & Shop)
Anna Adelt, Nicola Baschant, Judith Breiten-
brunner, Anna Flora Conrad, Daniela Gutmann,
Melanie Jussel, Birgit Schneider, Arezou
Shayesteh Sadafian, Anja Stiftingner
(Ticketing & Shop)
Christian Nebl, Sandra Raab
(Veranstaltungsbetreuung und Sicherheit)
Myong-Mee Choy, Jae-Kyung Lee, Christian
Pichler, Irina Volman, Nasrin Qmoniri, Mani
Ramhormozi, Barbara Rothböck, Zahra Safari
(Aufsicht)

Kommunikation

Clarissa Ujvari-Hanten (Presse/Web)
Doris Günther (Marketing)
Nina Kirsch (Redaktion Drucksorten)
Agnes Serglhuber (Grafik)

Bilanz

(in T€)	2024	2023
Anlagevermögen	2.825	2.549
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	12
Sachanlagen	348	354
Sammlungsvermögen	2.476	2.183
Umlaufvermögen	898	1.032
Vorräte und Anzahlungen	49	51
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	71	14
Sonstige Forderungen	101	77
Kassenbestand und Bankguthaben	677	890
Aktive Rechnungsabgrenzung	7	21
SUMME AKTIVA	3.730	3.602
Eigenkapital	1.831	1.646
Stammkapital	35	35
Kapitalrücklagen	1	4
Gewinn- und Projektrücklagen	381	321
Schenkungen Sammlung	1.414	1.286
Investitionszuschüsse	1.141	1.043
Rückstellungen	407	419
Verbindlichkeiten	351	494
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	171	272
Sonstige Verbindlichkeiten	180	222
Passive Rechnungsabgrenzung	0	0
SUMME PASSIVA	3.730	3.602

GuV

(in T€)	2024	2023
Umsatzerlöse	1.133	844
Eintritts- und Shoperlöse	485	431
Miet- und Pachterlöse	221	211
Sonstige Erlöse	427	202
Sonstige betriebliche Erträge	264	78
Subventionen	4.844	4.517
Subvention Stadt Linz	4.705	4.420
Sonstige Subventionen	139	97
SUMME BETRIEBLICHE ERTRÄGE	6.241	5.439
Aufwendungen Material und Herstellung	1.212	809
Materialaufwand und Waren	197	132
Bezogene Leistungen	1.015	677
Personalaufwand	2.903	2.635
Löhne und Gehälter	2.250	1.999
Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	604	550
Veränderung Personalrückstellungen	49	86
Abschreibungen	132	132
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.938	1.866
Instandhaltung, Energie und Betriebskosten	1.145	1.268
Mieten, IT und Versicherungen	356	254
Sonstiger Betriebs- und Verwaltungsaufwand	437	344
SUMME BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	6.185	5.442
BETRIEBSERGEBNIS	56	-3
Finanzergebnis	10	6
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1	-1
Veränderung Rücklagen	-65	-2
JAHRESERGEBNIS	0	0

Kennzahlen

Sammlung		
Sammlungsankäufe		164 T€
davon		
Künstlerinnen	69 T€ (42%)	
Künstler	95 T€ (58%)	
Schenkungen Sammlung		128 T€
Programm		
Ausstellungen		10
davon		
Einzelausstellungen Künstlerinnen	1	
Einzelausstellungen Künstler	0	
Publikationen		7
Besucher*innen		80.109
Führungen und Workshops		934
Veranstaltungen		82
Personalstruktur		
Zugewiesenes Personal	24 Personen / 18,0 Vollzeitäquivalente	
GmbH-Personal	30 Personen / 17,9 Vollzeitäquivalente	
Summe	54 Personen / 35,9 Vollzeitäquivalente	
davon		
Mitarbeiterinnen	39 (72%)	
Mitarbeiter	15 (28%)	
Vollzeit	14 (26%)	
Teilzeit	40 (74%)	
Bilanzkennzahlen		
Eigenmittelquote		80 %
Anlagenintensität		76 %
Personalaufwandsquote		47 %
Operativer Cashflow		-109 T€



Impressum

Museen der Stadt Linz GmbH

Lentos Kunstmuseum Linz
Ernst-Koref-Promenade 1, 4020 Linz, AT
+43 732 7070 3600, info@lentos.at

Nordico Stadtmuseum Linz
Simon-Wiesenthal-Platz 1, 4020 Linz, AT
+43 732 7070 1901, nordico@nordico.at

Herausgeber und Verleger
Museen der Stadt Linz GmbH

Redaktion
Nina Kirsch, Gernot Barounig

Gestaltung
Agnes Serghuber
Grafisches Konzept
OrtnerSchinko

Druck
Druckerei Haider Manuel,
www.haider-druck.at

Das Lentos und das Nordico sind Träger des österreichischen Museumsgütesiegels sowie des Umweltzeichens für Museen und Ausstellungshäuser.



Bildnachweise:

Cover: Detail aus der Ausstellung *Herwig Turk & Gebhard Sengmüller*.

Donau: Insel, Foto: Philipp Greindl

S. 4 (Detail), 5 (re.), 19 (o.), 37 (Ausstellungsansicht *Herwig Turk & Gebhard Sengmüller*).

Donau: Insel: Fotos: Philipp Greindl

S. 5 (li.): Foto: Gregor Hartl

S. 6: Foto (Ausschnitt): © Linz Tourismus/Robert Josipovic

S. 7, 23, 24 (o.): Fotos: Norbert Artner

S. 8, 31: Fotos: Ella Kronberger

S. 9 (u.): Foto: Edwin Husic

S. 9 (o.), 17, 19 (u.), 22, 24 (u.), 25, 28, 32: Fotos: Violetta Wakolbinger

S. 10 (li.): Foto: BMK/Viktoria Miess

S. 10 (re.), 20 (o.): Fotos: Tom Mesic

S. 11: Foto: Stadt Linz/Sandra Deimling

S. 12: Stefan Oláh, *Attersee III*, o. D.

S. 16 (Ausstellungsansicht *Die beste aller Welten!*?)

20 Jahre Kardinal König Kunstpreis, 20 (u.): Fotos: Reinhard Winkler

S. 18 (o.): Foto: Ralf Tornow

S. 18 (u.), 21 (o.): Fotos: Rainer Iglar

S. 21 (u.): Foto: Bernhard Stadlbauer

S. 27: Foto: Judith Maule

S. 29: Foto: Cécile Belmont

S. 30: Foto: Dieter Anderle

lentos.at nordico.at